

Als ich mich fremd fühlte

Ich bin vor sieben Monate nach Deutschland gekommen und ich fühle mich immer noch ein bisschen fremd. Ich habe jetzt schon viele Freunde, aber ich vermisse meine Heimat.

Am Anfang hatte ich keine Freunde und ich bin oft zu Hause geblieben, weil ich mich fremd gefühlt habe. Dann bin ich zur Schule gegangen. Der erste Tag war sehr schlimm für mich. Ich bin nur in dem Zimmer geblieben, weil ich keine Freunde hatte. Nach der Schule bin ich gleich nach Hause gegangen, mir war langweilig.

Dann hab ich meine beste Freundin gefunden. Die hat mich sehr geholfen und jetzt ist mir nicht so langweilig in der Schule. Jetzt macht der Schule Spaß, ich habe keine Angst mehr.

Ich denke ich habe meine neue Heimat gefunden, aber ich vergesse nie meine alte Heimat.

Viktoriya Atanasova

Klasse: VKA/7b

Bulgarien